

Einladung zum Stream des Hybrid-Workshops **Essenspraktiken Jugendlicher in stationären Erziehungshilfen**

Essen ist Teil der Sozialisation und sowohl Kommunikationsmittel der Erziehung als auch zentrales Medium der alltäglichen Lebensführung Jugendlicher. Wie Jugendliche, die in Einrichtungen der stationären Erziehungshilfen leben, ihre Essenspraktiken gestalten und wie diese durch die unterschiedliche Organisation des Essens in den Einrichtungen beeinflusst werden, ist bisher kaum erforscht. Dies gilt als Ausgangslage des DFG-Projektes „Essenspraktiken Jugendlicher in stationären Erziehungshilfen“, das an den Universitäten Rostock, Hildesheim und Halle-Wittenberg durchgeführt wird. Mittels quantitativer und qualitativer Zugänge wurden die Essenspraktiken Jugendlicher, die in Einrichtungen der stationären Erziehungshilfe leben, sowie die organisationale Herstellung des Essens in den Einrichtungen untersucht. Die Ergebnisse zeigen unter anderem, dass in Essenspraktiken sowohl gemeinschaftliche Routinen geprägt werden als auch individuelle Positionierungen der Jugendlichen inner- und außerhalb der Einrichtungen stattfinden.

Die zentralen Ergebnisse des Forschungsprojektes werden auf einem Hybrid-Workshop vorgestellt und mit Vertreter*innen aus Wissenschaft und Fachpraxis diskutiert. Mit einer abschließenden Podiumsdiskussion möchten wir einen gemeinsamen Dialog anregen. Wir möchten Sie hiermit einladen, den Workshop per Livestream zu verfolgen und per Chat eigene Fragen und Kommentare einzubringen.

Der Hybrid-Workshop findet statt am
31. Mai 2021
11.00 bis 16.00 Uhr

Bitte melden Sie sich bis zum 15. April 2021 für die Teilnahme am Stream über folgende E-Mail-Adresse verbindlich an
essenspraktiken@uni-hildesheim.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Montag, 31.05.2021	
11:00-11:45	Begrüßung und Einführung in das Projekt Vicki Täubig, <i>Universität Rostock</i> & Wolfgang Schröer, <i>Universität Hildesheim</i>
11:45-12:30	Jugendliche und Institution zwischen Vorstellung und Realität beim Essen in stationären Erziehungshilfen Jenny Markert, Max Herke & Matthias Richter, <i>Martin-Luther-Universität Halle</i> Vortrag mit Diskussion
12:30-13:15	– Mittagspause –
13:15-14:00	Essenslust und Essensfrust Jugendlicher in stationären Erziehungshilfen Helena Kliche, <i>Universität Rostock</i> Vortrag mit Diskussion
14:00-14:45	Gemüseteller und Burger: gemeinschaftliche Routinen und autonome Essenspraktiken Jugendlicher in stationären Erziehungshilfen Agnetha Bartels & Alia Herz-Jakoby, <i>Universität Hildesheim</i> Vortrag mit Diskussion
14:45-15:00	– Kaffeepause –
15:00-16:00	Jugend is(s)t - Heimerziehung als Organisation des Essens Podiumsdiskussion mit Jugendlichen und Vertreter*innen der Fachpraxis <ul style="list-style-type: none"> - Marie Laser, <i>Care Leaverin</i> - Benjamin Röding, <i>Bewohner einer Wohngruppe</i> - Petra Hiller, <i>Vorstand IGFH und Vorstand der Ev. Stiftung Overdyck</i> - Theresa Bofinger, <i>Teamleitung einer Wohngruppe, INFA Leipzig</i>